

Allelei.

† Berlin. Der Kaufmann Vachmann aus Braunschweig, der nach Berlin gekommen war, um sich mit seinen Gläubigern auseinanderzusetzen, hat sich, da diese auf seine Vorschläge nicht eingehen wollten, in einem hiesigen Hotel zu erschießen versucht. Er wurde in bedenklichem Zustande ins Krankenhaus gebracht.

† Essen a. d. Ruhr. Ein 20 000 Zentner umfassendes Kohlenlager in Hamborn ist in Brand geraten. Die Lösungsarbeiten waren bisher vergeblich.

† Vorbeug. Der Schnellzug Vortzug-Paris ist in der Nähe des hiesigen Bahnhofes mit einem Personenzug zusammengestoßen. Zwei Wagen wurden umgeworfen und 12 Reisende verletzt.

† Brüssel. Eine Frau von zweifelhaftem Rasse wurde nachts von unbekanntem Täter ermordet. Sie wurde mit mehreren Dolchstichen an Brust und Hals tot aufgehoben.

† In Stücke gerissen. Eine folgenschwere Geschützexplosion, bei der vier Soldaten getötet und sieben verletzt wurden, darunter mehrere tödlich, ereignete sich in einer Mörserbatterie des Forts Banks bei Wintrop (Massachusetts). Die Explosion wurde verursacht durch eine Granate, die im Rohr krepierete. Die umgebenen Soldaten wurden durch die umherfliegenden Eisenteile förmlich in Stücke gerissen. Dem befehligen Sergeanten wurde der Kopf abgerissen, und Arme und Beine anderer wurden über einen Umkreis von zehn Metern zerstreut. Die Explosion war so gewaltig, daß sie fast drei deutsche Meilen weit bis nach Boston wirkte, wo zahlreiche Fenster durch die Erschütterung zertrümmert wurden.

Buntes Feuilleton.

Russische Offiziere in Ostasien. Ein in Chargin erscheinendes Blatt veröffentlichte jüngst einen Tagesbefehl des Generals Kuropatkin, in dem mit scharfen Worten das herrische Auftreten einiger Offiziere gegeißelt wird. Die Offiziere — so ungefähr heißt es in dem Tagesbefehl — benehmen sich besonders im Verkehr mit den Eisenbahnbeamten wie Skavenhalter und suchen nicht selten ihren Worten mit der Reitpeitsche größeren Nachdruck zu verleihen. So erschien der Jährlich Christoforum

vom 8. sibirischen Kosakenregiment im Bahnhofsgelände zu Chargin und fragte den diensttuenden Stationsbeamten in barschem Tone, wann der nächste Zug fällig sei. Da die Antwort nicht so klar ausfiel, wie er erwartet haben mochte, fuhr er den Beamten in frechem Tone an und verfehlte ihm dann mit der Peitsche mehrere Schläge. Bei dieser Operation half ihm der Leutnant Baron Sagn-Witgenstein vom 4. Kosaken-Regiment. Kuropatkin ersucht den Höchstkommandierenden des 1. Armeekorps, gegen die benannten Offiziere mit aller Strenge vorzugehen, und erklärt, daß er von nun an Offiziere, die sich derartige Uebergriffe erlauben, ohne Erbarmen aus dem Heere entfernen und unter Bedeckung als Gefangene nach Rußland zurück-schicken werde.

Aus der Zeit der russischen Weib-eigenschaft. Wie man Kühe, Möbel oder Fische zum Verkauf ausbot, so wurde früher in Rußland auch der Verkauf von Bauern familienweise oder einzeln annonciert. Folgende Proben aus einer russischen Zeitung aus dem Jahre 1836 mögen einen Einblick in jene Verhältnisse gewähren. In Nr. 73: „Wegen Abreise werden verkauft ein elfjähriges Mädchen und ein fünfzehnjähriger Barbier für 275 Rubel; ferner Tische, Stühle, Betten u. s. w.“ — In Nr. 75: „Im Hause der Witwe N. R. werden verkauft ein Bauernjunge von 17 Jahren und allerlei Möbel.“ — In Nr. 79: „Zu verkaufen ein Schneider, ein Koch und ein Schuster, eine Kalesche und ein Pferd.“ — In Nr. 77: „Zu verkaufen: ein Bauernmädchen von achtzehn Jahren, zu ertragen beim Hausknecht.“ — „Bei der Kirchenschule des heiligen Nikolaus wird ein hübsches Mädchen von zwanzig Jahren verkauft; ebendort kann man Auskunft erhalten über ein Haus, das jährlich 250 Rubel abwirft.“ — „Es werden verkauft mehrere schöne Pferde (Apfelschimmel) und ein Ehepaar.“ — „Zu verkaufen Kühe, zwei Ziegen, ein weiser Ziegenbock und eine Bauernfamilie.“ — „Zu verkaufen ein Pferd (Fuchs) und eine Magd von dreißig Jahren, zu besetzen dort und dort.“ — „Auch Inserate wie folgendes kamen häufig vor: „Wer eine etwa dreißigjährige Frau zu verkaufen wünscht, die nähen und plätten kann, sowie ein dreizehnjähriges Mädchen sich melden.“

Humoristisches.

Unter Bräutleuten. Sie: „Paul, ich liebe Dich unjählich. Ich könnte auf meine Erbschaft verzichten, um mit Dir vereint in einem fernem Winkel der Erde ein süßes Schäferleben zu führen.“ — Er: „Danke, da mußt Du Dir erst das dazu gehörige Schaf suchen.“ („Wegg. Bl.“)

Briefkasten.

E... Für Ihre Anregung besten Dank. Folgendes über das Schlachten der Gänse. Man schlachtet die Gans am besten durch Abstechen des kleinen Gehirns am Rückenmark. Man führt hinter dem Kopf, wo der Hals anfängt, ein kleines Gräßchen. Ein Stich mit spitzem, scharfem Messer läßt das Tier sofort verenden. Andere schlachten, indem sie zwischen den beiden Scheitelbeinen und dem Hinterhauptbein, wo sich gleichfalls eine Vertiefung befindet, einstechen. Auf diese Weise wird das große Gehirn vom kleinen getrennt und der Tod sehr rasch herbeigeführt. Im Grunde sind beide Methoden wohl gleich empfehlenswert. Das ausströmende Blut wird aufgefammelt und das Loch mit einem glühenden Eisen zugebrannt, damit die Federn nicht blutig werden.

In der Sitzung des katholischen Kreuzbündnisses am 24. August d. J. zu Regensburg führte Herr Dr. med. Weigl aus München in seinem Vortrage gegen den Alkohol folgende wichtige Sätze aus:

Eine bezeichnende Erscheinung hat der Kampf mit dem Alkoholismus damit hervorgerufen, daß vielfach an Stelle des Genußes geistiger Getränke der von Kaffee und Tee geübt wird. Diese beiden Getränke enthalten aber auch ein Gift: das Koffein. Es darf also keineswegs daran gedacht werden, sie an Stelle der geistigen Getränke zu setzen. Wie dürfen doch nicht ein Gift aus dem Dampfe schaffen und ein anderes dafür hereinnehmen! Und wir haben ja Kaffee und Tee auch gar nicht nötig. Das hat uns Flarier Kneipp gezeigt, indem er den Kaffee empfahl. Nach Kneipp's Idee hergestellt ist der bekannte mathematische Kneipp-Kaffee von vorzüglicher Qualität und mit einem süßigen Kaffeearoma. Er verdient die Beachtung aller Alkoholgegner für die Bekämpfung der geistigen Getränke. In letzterer Hinsicht ist die Bekämpfung des Genußes von Schnaps, wo dieser zum sogenannten Einarmen des Körpers dient, wie bei Nachtarbeiten, Winterarbeit uhn. Sehr bald gewöhnen sich die Arbeiter den Schnaps ab und trinken dafür den wärzigen, dufenden und wirklich nützlichen Kaffee.

Beilage

Zeitgemäße

Sichte

Das, was je südwestafrikanisch sagt haben, ist greise Hendrik Wiltottens, Im medaille und deuter jährlich das vrom deutschen und Deutschland unsere ganze fäufte Aufrühr, denn bedarf es nur nuplosion des Aufst bleiben nur noch Treue jedoch, w rechnen ist. Auf von ab, mit weid die Bekämpfung d Wir haben es, wi steht, nicht mehr einem regelrechten es denn, nicht wie und die Truppen Sünden der Koloni ein entschuldigendes Deutschland nicht kanischen Kolonial den Ausführem m ihre Aufständegell Das kann a imponierendes Ma zur Bekämpfung d notwendig ist, d ersteren ein viel ge find. Die Fottent mit Hinterladern g als ausgezeichnete Kriegstaktik gleich sprungweise suchen gewinnen, dabei je benutzend. Ihre eine gute Schule Hendrik Wiltot zu der Pereros mit de schickte. Es darf Unterdrückung des Hand zu nehmen, i nicht zu denken, langen deutschen d des Landes erfors Millionen verschlu vermögen in der R schen Vaterlande u bleiben. Bedauerlich ist kommen mußte, a wahrhaftig nicht ge und Händler mußte den Eingeborenen g liegen sie an leite flingen. Umsonst! schob wieder einmal haben, war er allein schreibsel von Fried Hendrik ab und zu mungen der eigene der Sicherheit des V gebender Stelle ber einem Wasserfad auf stock in der Hand f Südwestafrika wand Losigkeit gerächt, wi deutschem Blut und lang an ein unverge waltung gewesen, d waltigten Büren, n Afrika ansiedeln wol den immer größer w aus dem Kaplande z den ersteren das No liebe, und rechnete diese Eigenschaften n mit Grausamkeit un andere tapferen Tru gegengetreten worde Landes und des Fei rechenbarem Bel Niederwerfung des 2

5. Klasse 146. S. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Vermerk beigefügt ist, sind mit 300 Mark gezogen worden. (Ohne Gewähr der Richtigkeit. — Nachdruck verboten.)

Ziehung am 19. Oktober 1904. 15000 Nr. 60255. G. d. Reichardt, Pausen. 5000 Nr. 1271. Ernst Quier, Leipzig. 5000 Nr. 1580. Güter & Witus, Leipzig.

- 0716 91 448 133 118 159 476 (1000) 399 (1000) 918 912 883 236 580 464 841 434 78 37 670 48 337 919 1194 134 262 345 641 232 311 438 674 101 503 720 58 929 2195 62 882 581 140 347 734 26 725 906 427 420 649 517 3609 472 (1000) 498 984 203 149 968 226 587 218 78 539 231 172 4483 650 132 (1000) 540 560 807 672 809 651 943 936 968 631 791 102 235 917 5716 670 744 334 (2000) 233 195 451 730 197 475 31 69 772 216 348 579 616 793 443 534 6509 391 37 779 238 336 618 624 531 991 404 179 339 917 (500) 757 481 416 136 355 7 (2000) 7230 725 24 153 763 340 418 317 484 294 463 690 592 608 188 526 433 704 8974 391 814 241 431 (3000) 964 565 (1000) 176 271 409 224 612 37 915 745 518 983 953 (500) 9027 (500) 96 752 977 71 168 861 746 593 (2000) 641 659 500 745 348 321 305 864 613 760 610 697 10615 75 788 986 287 606 976 974 131 163 903 93 843 11650 838 (500) 458 957 618 500 636 682 409 272 12520 474 70 640 593 790 692 143 (2000) 41 577 767 777 993 108 675 424 848 (500) 271 (5000) 399 189 739 559 13208 974 574 114 989 67 239 291 597 77 474 185 828 790 973 636 (2000) 463 (500) 138 472 504 346 333 671 14741 174 272 603 10 478 776 641 951 407 537 764 24 368 64 331 103 15446 451 500 574 715 46 1000) 603 303 617 866 780 972 776 328 723 208 851 941 604 17 29 (3000) 803 (5000) 653 (1000) 646 (3000) 742 168 510 571 6 263 761 16124 467 863 160 17 475 (500) 320 182 802 616 504 (3000) 533 934 44 413 427 543 870 49 642 17522 34 227 298 178 908 109 245 715 947 124 795 742 187 719 824 893 18643 936 444 677 229 252 848 649 (1000) 64 755 758 645 595 203 32 424 825 19406 559 861 (1000) 103 (1000) 321 (500) 15 385 410 52 749 673 627 64 323 148 409 (500) 466 312 644 841 49 674 986 20563 97 (500) 484 605 66 69 96 208 989 391 783 440 692 110 735 197 973 105 961 216 21519 585 390 564 968 698 3 689 548 335 570 760 869 590 737 190 110 22254 392 389 780 378 55 52 228 638 205 755 517 314 406 202 897 204 726 840 182 801 420 (1000) 296 742 696 566 (2000) 715 23284 444 (3000) 157 905 201 211 382 228 797 590 851 184 233 (1000) 603 206 975 287 999 763 24460 20 312 599 841 (2000) 774 206 150 453 748 580 224 43 562 953 (500) 436 885 307 458 457 35 247 565 36 517 431 549 451 25361 847 605 895 448 412 851 976 785 801 530 696 545 937 728 885 647 676 101 229 613 501 608 26135 712 598 478 107 128 658 430 565 353 59 61 91 666 510 761 890 254 433 27347 577 825 478 610 97 160 672 201 793 740 681 229 874 450 685 482 22222 132 566 175 932 (500) 815 784 51 247 261 225 570 230 609 344 458 598 370 733 106 279 342 97 23432 411 854 (1000) 209 405 9 772 356 920 819 (2000) 610 837 185 258 779 30522 878 100 546 781 392 453 970 (2000) 370 765 (2000) 840 469 261 254 416 659 895 372 57 853 674 882 219 817 187 31642 199 247 929 11 983 352 644 809 785 964 532 23 (500) 942 766 955 (500) 661 775 (3000) 391 6 257 339 888 384 479 (3000) 993 396 (1000) 240 417 31 32519 618 197 (500) 851 335 810 196 783 977 482 873 999 299 365 (3000) 33356 (500) 882 538 395 973 961 691 64 762 (500) 530 296 596 111 889 541 657 894 339 37 780 404 981 782 732 998 901 974 34393 289 139 903 4 498 290 782 174 317 191 47 12 356 5 (1000) 289 415 (500) 829 703 35777 816 342 876 275 542 182 555 375 955 132 518 317 744 803 (3000) 676 839 522 988 45 40 854 (500) 781 407 20 36750 332 677 (500) 577 177 939 573 191 329 252 426 897 529 160 877 782 8 834 784 801 37872 444 97 349 610 840 740 891 665 292 (2000) 983 165 384 292 17 915 719 236 (1000) 336 904 666 34789 137 539 446 373 604 865 875 275 15 650 829 150 788 821 883 380 517 965 672 39157 (3000) 307 67 752 789 677 647 415 288 806 55 892 741 499 395 639 746 (1000) 126 263 548 46 131 558 136 40228 833 557 724 797 221 993 568 448 337 51 588 836 161 979 630 416 164 342 791 631 41200 540 244 703 27 896 426 15 324 562 770 505 287 211 270 390 743 931 138 846 12 842 42341 398 706 37 259 420 666 808 146 502 6 114 780 760 213 646 (2000) 385 536 350 (500) 842 418 745 185 1 43880 909 416 968 587 256 178 905 446 610 444 24 685 258 58 892 646 168 630 44110 (500) 295 154 572 (500) 983 928 929 498 78 934 (3000) 517 379 248 365 886 411 184 45299 894 277 729 817 312 577 433 789 265 78 150 748 799 359 690 (2000) 193 321 296 481 615 189 838 46968 508 635 784 850 61 767 768 729 138 270 802 940 109 899 631 109 812 750 589 557 857 71 621 47610 763 186 467 142 41 177 319 (500) 303 304 (2000)

- 12 850 945 690 221 647 544 239 909 944 227 491 14175 912 5 672 205 869 248 291 859 927 565 88 786 96 985 858 994 129 116 629 49673 640 581 414 350 489 377 270 (3000) 758 288 432 373 690 97 942 448 578 667 879 260 503 612 531 39 50706 133 827 680 598 723 908 268 943 518 7 402 571 2 161 984 200 818 131 742 (2000) 912 684 176 51333 (2000) 115 98 (1000) 14 994 780 814 166 (500) 661 860 601 925 291 66 31 287 826 530 133 222 736 52933 725 735 662 344 768 983 117 627 45 456 617 198 182 975 568 316 321 700 783 (2000) 412 9 84 41 451 53137 672 383 676 458 248 327 802 237 931 (2000) 560 594 207 (1000) 180 457 367 199 996 487 656 266 607 54127 850 130 231 (1000) 557 71 90 255 (2000) 73 725 624 669 215 (2000) 935 134 849 (300) 306 55935 351 976 789 614 990 271 56 266 794 364 629 374 991 319 625 300 60 869 56507 932172 609 448 506 446 29 168 118 674 164 257 477 684 145 289 57251 40 253 690 328 583 417 695 955 693 212 114 511 627 900 130 522 (500) 676 (500) 476 925 821 720 15 (1000) 740 333 58436 412 875 930 166 194 6 711 (3000) 936 487 328 389 (1000) 252 813 (500) 776 637 238 5 147 277 59394 406 59 911 816 (1000) 107 4 721 654 529 868 287 677 904 533 886 736 427 308 666 437 108 60285 (15000) 149 188 180 714 481 (1000) 252 173 825 239 514 445 108 935 111 586 350 760 629 (500) 171 290 (2000) 271 59 470 61172 454 505 834 514 44 508 800 946 526 4 313 643 598 76 30 62109 925 80 950 965 358 677 115 698 692 706 490 551 662 686 228 63387 628 465 388 638 899 637 (500) 951 247 341 881 925 287 32 827 114 371 900 548 (500) 195 981 64274 (500) 345 190 68 390 565 194 840 564 809 590 532 338 817 196 413 51 614 441 569 618 65949 15 961 727 258 248 167 240 363 36 528 88 544 146 57 73 561 66470 86 436 926 956 679 477 196 918 996 647 949 783 768 903 197 724 754 207 576 67003 799 802 872 552 983 271 836 683 259 714 443 211 160 913 656 68 905 5 421 138 68506 287 276 291 842 480 392 706 756 712 247 955 588 132 236 410 987 426 624 633 571 338 988 744 196 518 356 781 69848 141 765 (2000) 809 337 283 411 974 215 583 605 957 294 123 173 (1000) 798 984 115 267 641 70254 541 827 (1000) 260 675 (3000) 894 363 340 207 497 347 (500) 885 14 942 682 407 729 303 35 250 443 71708 (2000) 163 431 152 534 923 (1000) 834 96 738 712 72521 116 897 590 986 83 357 924 (1000) 612 180 609 374 848 255 166 73981 315 (3000) 737 (500) 242 532 919 824 (500) 418 221 243 (2000) 643 970 414 71263 518 324 387 564 247 946 21 160 136 (500) 455 637 448 228 75099 570 (1000) 653 694 652 189 845 507 588 873 484 451 913 251 518 43 988 689 78 230 877 76128 586 770 815 967 949 833 (1000) 662 363 475 886 284 793 295 903 992 538 (2000) 469 84 79 (500) 171 817 77813 600 752 999 682 (500) 342 475 846 290 556 664 14 27 877 620 731 238 898 304 78283 346 265 281 270 405 325 851 860 375 800 404 982 587 799 (3000) 246 (500) 349 70815 265 66 338 76 686 122 736 898 229 503 198 630 176 158 231 (1000) 60 401 80383 250 152 563 344 520 126 406 23 964 199 972 967 937 102 402 91 416 9 527 81484 390 742 204 573 50 19 579 610 6 717 (2000) 908 (3000) 643 207 986 825 715 (3000) 768 82292 321 111 441 953 785 622 (3000) 154 (500) 330 621 342 220 672 83560 490 198 218 935 343 192 770 883 813 769 676 (2000) 276 515 84126 266 976 149 840 112 881 291 845 827 606 927 573 505 (500) 361 25 809 98 85814 790 223 967 904 619 979 145 134 663 229 631 339 727 508 680 526 611 516 233 772 857 119 548 86000 88 790 289 73 609 970 853 265 898 737 421 629 2 431 715 221 412 510 54 (1000) 52 (1000) 38 87957 236 597 125 272 457 20 469 266 964 93 555 730 519 762 962 (1000) 330 562 642 88000 965 546 439 793 792 418 952 387 899 861 125 196 911 225 756 370 228 301 675 283 905 357 80815 672 855 655 692 488 706 243 (1000) 774 806 403 509 606 767 78 561 (2000) 218 512 654 463 263 (500) 892 90794 249 745 97 663 (1000) 888 975 323 454 799 112 825 759 905 916 53 496 850 741 385 91060 184 756 685 84 397 679 390 134 364 85 (500) 551 593 984 (500) 76 873 63 955 (1000) 412 786 368 92422 554 685 23 486 702 602 891 248 600 900 395 (500) 172 182 764 698 880 93007 776 649 124 110 723 (1000) 220 158 (500) 302 637 294 2 144 411 427 886 376 229 64 310 308 296 262 718 710 555 (3000) 94368 753 789 547 446 347 876 592 557 119 713 873 71 323 837 236 436 622 388 95875 810 351 128 289 151 997 94 363 343 (2000) 92 637 31 33 496 269 (2000) 577 173 90692 947 322 441 242 411 543 187 316 195 702 311 31 730 888 405 555 (2000) 741 88 872 595 812 11 970 923 97172 26 769 609 987 297 31 46 24 985 899 75 277 585 974 540 115 631 520 (500) 692 90865 212 257 768 756 71 (1000) 794 964 647 594 947 934 676 247 458 102 99895 343 616 478 429 522 807 516 926 456 438 250 156 838 139 729 272 59 (500) 231 13 694

Im Mittelwerte verbleiben nach heute beendeter Ziehung an gezeichneten Gewinnen: 1. Preis 1 300.000, Gewinne: 1 500.000, 1 150.000, 1 100.000, 1 40.000, 3 20.000, 2 15.000, 4 10.000, 21 5.000, 209 3.000, 240 2.000, 547 1.000.

Redaktion, Druck und Verlag von Otto Koch in Lichtenstein.

Schlesischer Fenchelhonigertraft vorzüglich bewährt bei Husten Keiserkeit und besonders für Kinder zu empfehlen. p. Bl. 0,50 in der Drogerie und Kräutergerölwe zum Kreuz Gurt Liekmann. Milch- und Mastpulver (Bauernfreude) 1 Pfund 50 Pfennig, empfiehlt Albert Köchermann, Gohndorf. Zur Haarpflege empfiehlt Wundermilch Pomade ff. Fischthran, prima russ. Talg sowie reines, säurefreies Geschirr- u. Lederfett in Dosen und ausgewogen empfiehlt Albin Eichler, vorm. Paul Laug, Seifenfabrik. Lose zur 6. Geld-Lotterie für das Völkerschicht-Denkmal in 3 Mark (Ziehung vom 29. Nov. bis 3. Dezbr. 1904) sind zu haben in der Tageblatt-Druckerei Otto Koch.